

Nachtruhestörung, Littering und Sachbeschädigung: Leitfaden verabschiedet und privaten Sicherheitsdienst beigezogen

Nachtruhestörungen, Littering bis hin zu Sachbeschädigungen, oftmals als Folge von übermässigem Alkoholgenuss haben auch in Birmenstorf zugenommen.

Im periodischen Gespräch unter den Ammännern der der Stadtpolizei Baden vertraglich angeschlossenen Gemeinden hat sich gezeigt, dass Birmenstorf mit dieser Feststellung nicht alleine ist und vergleichsweise sogar noch gut dasteht.

Dennoch ist es dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, dieser Entwicklung konsequent entgegen zu treten.

Der Gemeinderat hat für den Umgang mit Nachtruhestörung, Littering und Sachbeschädigung einen Leitfaden ausgearbeitet. (Auf

<http://www.birmenstorf.ch/downloads/Leitfaden.pdf>

abrufbar oder bei der Gemeindekanzlei erhältlich - 056 201 40 65).

Verfolgt wird damit ein gezieltes Vorgehen, bei welchem die Aufhebung der Anonymität der Verursachenden im Vordergrund steht, ohne diese gleich zu kriminalisieren.

Im Weiteren wird auf vermehrte präventive Patrouillen an neuralgischen Punkten gesetzt. Da die Stadtpolizei hierfür keine personellen Ressourcen zur Verfügung hat, entschied sich der Gemeinderat für die Unterstützung durch einen privaten Sicherheitsdienst.

Die Firma Gisi GmbH, Gebenstorf, ist vom Gemeinderat in Absprache mit der Stadtpolizei Baden und mit Bewilligung der Kantonspolizei mit präventiven Kontrollaufgaben beauftragt.

Der Gisi GmbH sind dabei keine polizeihöheitlichen Aufgaben übertragen. D.h. sie stellt nicht direkt Bussen aus oder nimmt gar Verhaftungen vor. Indessen ist sie beauftragt, bei Verstössen gegen Nachtruhe, Littering oder festgestellte Sachbeschädigungen Personalien zuhanden des Gemeinderates zu erheben und ggf. die Polizei anzubieten.

Der Aufgabenkatalog umfasst Kontrollgänge im Bereich der öffentlichen Gebäude und bei den diversen Feuerstellen und Treffpunkten. Der Katalog ist aber rollend, d.h. wird aufgrund der derzeit gemachten Erfahrungen und Rückmeldungen überprüft und wo erforderlich angepasst.

Hierfür ist der Gemeinderat um Rückmeldungen aus der Bevölkerung dankbar, um entsprechend reagieren oder auch korrigieren zu können. Hinweise und Anregungen nimmt die Gemeindekanzlei (056 201 40 65) entgegen oder sind auch per Mail willkommen gemeinderat@birmenstorf.ch.